

## Erziehungswissenschaft, Humanwissenschaften

fb1

**Prof. Ben Bachmair** hat im Januar zusammen mit der Universität Utrecht die Tagung „Kinderfernsehen im Umbruch II“ bei dem Bayerischen Rundfunk veranstaltet. Die erste Veranstaltung dieser Themenreihe fand im Sommer 1997 in Kassel an der GhK statt. Bachmair referierte zur Definition von Qualität in einer Kultur der Lifestyles. Auf der „Professionspolitischen Konferenz“ der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft im Februar an der Universität Dortmund stellte er das Studienkonzept des „European Programme in Media, Communication and Cultural Studies“ vor. Auf dem Symposium „Religiöse Funktion des Fernsehens? Medien-, kultur- und religionswissenschaftliche Perspektiven“ des Internationalen Wissenschaftskollegs der Universität Heidelberg im Februar referierte Bachmair über Medien und Mythen: „The Real, Utopia and Horror: Old Textual Structure and New Images of the Myth“. Im März hielt er das Einleitungsreferat zu den 28. Tutzingen Medientagen über Kinderfernsehen in Deutschland.

## Gesellschaftswissenschaften

fb5

Am 10. Februar wurde im Rahmen einer Fachgruppe Geschichte, verabschiedet. Die Laudatio hielt Prof. Hans Brinckmann (Präsident der GhK) und Prof. Dr. Heide Wunder. Die Festrede von Prof. Dr. Helmut Altrichter hatte den Titel „Das Schwarzbuch. Vom schwierigen Umgang mit der sowjetischen Geschichte“. Am 12. Januar referierte **Dr. Michael Berndt** im Rahmen einer Vortragsreihe des Studiengangs Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Marburg zum Thema: „Die Osterweiterung der NATO“. Außerdem referierte Dr. Berndt auf dem 27. AFK-Kolloquium vom 26. bis 28. Februar in Iserlohn zum Thema: „Militärpolitik in Zeiten der Globalisierung.“

## Anglistik/Romanistik

fb8

**Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen** veranstaltete zusammen mit Hélène Martine am 17. März für Referendarinnen der Studienseminare I und II Kassel Stadt einen einführenden Workshop mit dem Thema „Unterrichts-ideen aus der Lernwerkstatt Didaktik Französisch“.

Lehrauftrag von **Dr. Annette Juenemann** an der Chulalongkorn University in Bangkok im Rahmen des European-Studies Programm. Thema des Seminars: Decision-Making in the EU – Intergovernmental Bargaining, Supranationalism, Lobbying. 5. bis 15. Januar.

Vorträge: **Dr. Annette Juenemann**: Sicherheitspolitische Aspekte europäischer Mittelmeerpolitik – Interessen, Strategien und Zielkonflikte. Stiftung Wissenschaft und Politik in Ebenhausen, 4. März.

**Dr. Annette Juenemann**: Die EU und die Herausforderungen im Mittelmeerraum – Sicherheit, Wirtschaftswachstum und Migration. Deutsch-Italienisches Gesprächsforum 1999: Die Europäische Union als internationaler Akteur – italienische und deutsche Interessen. Mailand, 12. und 13. März.

**Prof. Dr. Claudia Finkbeiner** (Fremdsprachenlehr- und -lernforschung) hat am 19. Februar bei einer Tagung zur Abschlussprüfung im Fach Englisch im internationalen Vergleich in Nürnberg, veranstaltet vom Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung München in Zusammenarbeit mit dem Ernst Klett Verlag, einen Vortrag gehalten zum Thema „Wie lernen Jugendliche heute? Welche Anforderungen stellt die Wirtschaft? Wie reagieren Pädagogik und Didaktik?“ Darüber hinaus hielt sie einen Vortrag bei der Tagung „Lehr-/Lernforschung in den Fachdidaktiken“ der Konferenz der Vorsitzenden Fachdidaktischer Fachgesellschaften in Deutschland (KVFF) vom 25. bis 27. Februar in Salzburg bei Kiel zum Thema „Das Zusammenspiel von Lernstrategien und Interessen beim Verstehen fremdsprachlicher Texte und seine Bedeutung für eine Didaktik des Lesens“.

Vom 6. bis 9. März leitete Prof. Dr. Finkbeiner die Sektion zum Thema „Evaluation and assessment: validity and reliability in measuring linguistic and sociolinguistic competence“ bei der Weltkonferenz der American Association for Applied Linguistics in Stamford, Connecticut zusammen mit Wissenschaftlern der Arizona State University, USA, der National Yunlin University of Science and Technology, Taiwan sowie der Kyoto Tachibana Women's University, Japan. Des weiteren moderierte sie zusammen mit **Prof. Dr. Freese**, Universität Paderborn im Auftrag des Instituts für Bildungsmedien Frankfurt das „Forum Bildung“, das bildungspolitische Leitforum der INTERSCHUL didacta 1999, der größten europäischen Bildungsmesse, vom 1. bis 5. März in Stuttgart. Auf Einladung der Universität Amsterdam hielt **Prof. Dr. Winfried Nöth** am 25. März in Amsterdam anlässlich des Internationalen Kolloquiums über Iconicity in Language and Literature einen Plenarvortrag über Semiotische Grundlagen der Ikonizität in Sprache und Literatur.

## Germanistik

fb9

**Prof. Dr. Helmut Scheuer** hat am 16. Februar an der Universität Braunschweig einen Vortrag mit dem Titel „Eine himmlische Trivialität“ – zur Sentimentalität in Theodor Fontanes Erzählungen“ gehalten.

## Architektur

fb12

Im Rahmen eines internationalen Kongresses „Rehabilitación Arquitectónica“, veranstaltet von der UNESCO, dem Centro Nacional de Conservación, Restauración y Museología, der Oficina de Restauración, der nationalen Architekten- und Ingenieurunion Cuba's und der Oficina de Restauración de Trinidad hielt **Prof. Alexander Eichenlaub** in Havanna und Santa Clara zwei Vorträge: 31. März: „Metodología general de intervención“ und am 1. April: „Valoración e interacción entre la intervención y las particularidades sociales“. Vom 5. bis 10. April nahm er als Dozent an einem Seminar über Methoden, Instrumentarien und Technologien der Stadterneuerung an der Universität de las Villas in Santa Clara teil.

Unter dem Thema „Welchen Raum brauchen wir?“ hielt **Dipl.-Ing. Matthias Foitzik** am 18. März einen Vortrag im Rahmen der Umweltkonsultation „Die Zukunft der Behausung.“ Wohnen zwischen Natur und Technik veranstaltet von der Evangelischen Akademie Hofgeismar.

Im Rahmen des Stadtforums Kassel beteiligten sich die **Professoren Christian Kopetzki** (Moderation) und **Alexander Eichenlaub** (Vortrag zu Arbeits- und Qualifizierungsprojekten in der Stadterneuerung) an einem Erfahrungsaustausch unter dem Thema „Wenn der Stadt die Arbeit ausgeht...“ Arbeitsmarkt und Stadtentwicklung. Die stark besuchte Veranstaltung fand am 4. März im Gemeindezentrum am Lutherplatz statt. Am 11. März hielt **Prof. Alexander Eichenlaub** einen Vortrag bei dem Erfahrungsaustausch „Die kinderfreundliche Stadt“ mit Kinder- und Jugendbeauftragten, Dezernenten und dem kommunalen Jugendbildungswerk zum Thema „was brauchen Kinder in der Stadt?“ und am 23. Februar hielt er anlässlich der Tagung des Landesdenkmalrats an der Universität Darmstadt einen Vortrag zum Thema „Denkmalpflege in der Architekturausbildung“.

**Prof. M. Wilkens** und **Prof. A. Eichenlaub** sind Mitglieder des Preisgerichts für einen Studentischen Ideenwettbewerb für einen Hotelkomplex in Sta. Clara, Cuba. Weitere Mitglieder sind Prof. Pruscha von der Akademie der bildenden Künste Wien, Architekt Brandt, Prof. Prix-Coop Himmelblau und Stadtbaurätin Wiebusch. Die Vorprüfung wurde von Studierenden des Haupt- und Vertiefungsstudiums der Fbe 12 und 13 durchgeführt, die auch an der Preisgerichtssitzung in Sta. Clara teilnehmen werden.

**Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen** hielt folgende Vorträge: 23. April: Veranstalter: Donau Universität Krems, Thema: „Doppelfassade Theorie und Praxis Einsatzmöglichkeiten und -grenzen“ in Donau-Universität Krems. Am 29. April: Veranstalter: Energie- und Umweltzentrum Allgäu, Thema: „Technische Gebäudeausrüstung für die Zukunft Innovative Techniken und Systemlösungen für das Niedrigenergiehaus“ in Kempten. Am 6. Mai: Veranstalter: Otl-Technologie-Kolleg, Thema: „Energetische und Bauphysikalische Auswirkungen von Doppelfassaden“ im Kloster Banz, Bildungszentrum der Hans Seidel Stiftung, Staffelfeld.

Am 11. Juni wird er folgenden Vortrag halten: Veranstalter: Otl-Technologie-Kolleg, Thema: „Solarunterstützte Heizungs- und Lüftungstechnik“ in Regensburg und am 12. Juni: Veranstalter: Fachverband Sanitär-Heizungs-Klima Baden Württemberg, Thema: „Technik im Haus der Zukunft“ in Neu-Ulm.

## Bauingenieurwesen

fb14

Seminar-Vortrag von **Prof. Dr. Manfred Koch**: Thema „Untersuchungen zur Dynamik von Aquifer-Fluß Wechselwirkungen am Beispiel eines hoch belasteten Industriegebietes“, am Institut für Frischwasser-Ökologie und Binnen-Fischerei, in Berlin am 4. Februar. Vom 1. bis 3. März hat das Fachgebiet Abfalltechnik der GhK gemeinsam mit den Kollegen Biltewski von der Technischen Universität Dresden und Faulstich von der Technischen Universität München die 4. Fachtagung „Thermische Abfallbehandlung“ zum Thema „Co-Verbrennung“ durchgeführt. Im Rahmen der mit 200 Teilnehmern gut besuchten Veranstaltung hat **Prof. Dr.-Ing. A. Urban** den Vortrag zum Thema „Verbrennungskapazitäten für Abfälle in Europa bei Berücksichtigung von Co-Verbrennungsmöglichkeiten“ gehalten.

## Maschinenbau

fb15

Anlässlich des 8. Symposiums der Arbeits- und Organisationspsychologie an der TU Dresden referierte **Prof. Dr. Ekkehard Frieeling** am 25. Februar zu dem Thema „Evaluation von Teamarbeit – subjektive und objektive Faktoren“.

## Mathematik/Informatik

fb17

**Prof. Dr. Werner Blum** wurde auf der 33. Tagung für Didaktik der Mathematik, die vom 1. bis 5. März an der Universität Bern stattfand, für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik (GDM) gewählt. Prof. Blum steht der GDM, dem wissenschaftlichen Verband der Mathematik-Didaktik im deutschsprachigen Raum, seit 1995 vor.

## Biologie, Chemie

fb19

Vom 7. bis 23. März besuchte **Prof. W. Nellen** die Yarmouk University in Irbid, Jordanien im Rahmen eines DAAD Austauschprogramms. Während seines Aufenthalts leitete

er den Kurs „Advanced Genetics“ im Masters-Programm der Universität. Weiterhin gab er an der Yarmouk University und an der Jordan University for Science and Technology (JUST) Vorträge zu den Themen „Unravelling Signal Transduction Pathways: a mutagenesis approach“ und „Regulatory RNAs: antisense and beyond“. An der Jerash University, School of Agriculture, gab er einen Vortrag mit dem Titel „Transgenic crop plants: techniques, aims and safety aspects“. In Amman gab er auf Einladung des Ecumenical Study Centers (ESC) ein Seminar „Technical, commercial and ethical aspects of cloning genes and organisms“.

In ausführlichen Gesprächen mit den Präsidenten bzw. Vizepräsidenten der drei Universitäten wurde der Wunsch deutlich, die Zusammenarbeit mit der Universität Kassel auf eine offizielle und effektive Basis zu stellen. Es wurden Vereinbarungen vorbereitet, die kurzfristig zu einem Kooperationsvertrag führen und den Austausch von Studenten und Hochschullehrern vertiefen könnten.

**Prof. Dr. Roland Hedwig** nahm vom 12. bis 14. März an einer Tagung der Evangelischen Akademie Hofgeismar zum Thema „Wenn die Sonne sich verfinstert...“ Wissenschaftliche Hintergründe und kulturgeschichtliche Reflexionen zur Sonnenfinsternis am 11. August teil und hielt einen Vortrag zum Thema „Phänomene auf der Sonne: Korona, Sonnenflecken, Protuberanzen...“.

## Hochschule für Kunst und Gestaltung

fb20

Eine Rauminstallation „Résonner“ von **Bianca Decker** wurde in der Säulenhalle der Kunsthochschule Kassel vom 21. bis 25. April gezeigt. Die Eröffnungsrede hielt **Prof. G. Christoph Tholen** vom WZ II (Wissenschaftliches Zentrum für Kulturforschung).

**Prof. Floris M. Neussiss** war in der Ausstellung „Revelation“ mit anderen namhaften Künstlern vom 12. März bis 10. April bei Parady/Hicks in London, u. a. mit dem Photogram „Flower“, 1993 vertreten.

## Wissenschaftliches Zentrum II

WZ II

Am 22. Februar hielt **Michael Grisko** im Rahmen der Lehrerfortbildung Heinrich Manns Roman „Der Untertan“ – Forschungsbericht – Romanverfilmung – Unterrichtsmodell im Buddenbrookhaus (Heinrich- und Thomas Mann-Zentrum, Lübeck) einen Vortrag mit dem Titel „Der Untertan“ (Heinrich Mann/Wolfgang Staudte) – Literaturverfilmung und Zeitschichte.

## Wissenschaftliches Zentrum III

WZ III

**K.-H. Simon** nahm vom 24. bis 26. Februar am „Open Science Meeting on Industrial Transformation“ in Amsterdam im Umfeld des International Human Dimensions Program teil und präsentierte dort Projektideen zur Systemanalyse von Konsummustern. Am 24. April hielt er auf der 1999 International Sustainable Development Research Conference in Leeds einen Vortrag über „Analysing agricultural and food supply systems – the extended metabolism approach“.

## Dienstjubiläen

Am 30. April feiert **Hannelore Schipp**, FB 5, ihr 25jähriges Dienstjubiläum. Des weiteren feiern am 4. Mai **Walter Weber-Krüger**, FB 3 und **Frank Millies**, FB 12, am 21. Mai, ihre 25jährigen Dienstjubiläen.

## Rufe und Professuren

Ruf an die GhK erhalten: **Dr.-Ing. Ulrich Busweiler**, Darmstadt, C 3 für „Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik“ (Geschäftsführer der Fa. S + E Klima-Sondertechnik, Leinen), FB 15; **Dr.-Ing. Albert Claudi**, Lörrach, C 4 für „Anlagen- und Hochspannungstechnik“ (seit Juli 1996 Director of Technology für Qualität, Technologie und Prozessmanagement bei der Fa. Emil Haefely & Cie AG, Basel), FB 16 und **Priv.-Doz. Rainer Georg Jörgensen**, Göttingen, C 4 für „Bodenbiologie/Pflanzenernährung“ (seit Januar 1995 Wiss. Assistent am Institut für Bodenwissenschaft der Universität Göttingen; seit Januar 1997 zusätzlich „Regional Editor“ von „Soil Biology & Biochemistry“), FB 11.

Ruf an die GhK angenommen: **Priv.-Doz. Dr. Hartmut Hillmer**, Darmstadt, C 4 für „Technische Elektrotechnik“ (vorher Priv.-Doz. TH Darmstadt am Institut für Hochfrequenztechnik), FB 16; **Dr. Wolfram Fischer-Rosenthal**, Berlin, C 4 für „Sozialwissenschaftliche Grundlegung von Fallanalysen“ (z. Zt. selbst. Klinischer Soziologe/Honorarprofessor an der Universität Mainz – Fach: Medizinische Soziologie); FB 4; **Dr. Jochen Michaelis**, Freiburg i. Br., C 3 für „Volkswirtschaftslehre, Schwerpunkt Geld, Kredit und Währung“ (z. Zt. Hochschulassistent an der Universität Freiburg), FB 7 und **Dr. Ralf Zwiebel**, Schauenburg, C 3 für „Psychoanalytische Psychologie“ (Teilzeitprofessur 50 %, im Angestelltenverhältnis/seit 1982 Dozent am Alexander Mitscherlich-Institut in Kassel/seit 1986 als Lehranalytiker), FB 1. Ruf an die GhK abgelehnt: **Dr. Ellen Kandler**, Stuttgart, C 4 für „Bodenbiologie/Pflanzenernährung“, FB 11 und **Dr. Hubert Zapf**, Augsburg, C 4 für „Amerikanistik: Literaturwissenschaft“, FB 8. Gast- und Forschungsprofessur: **Yuji Kobayashi** (vom 1. September bis 31. Dezember), FB 17.

## Habilitationen an der GhK

Der Fachbereich Maschinenbau erkennt **Dr.-Ing. Peter Bogon** aus Sontra aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Mehrstößel-Transferpressen – Wirtschaftliche Preßwerktechnologie in der Automobilindustrie“ und der Probevorlesung „Wechselwirkungen zwischen Prozeß, Werkzeug und Maschine – eine Aufgabe für die Simulation?“ die Habilitation für das Fachgebiet Werkzeugmaschinen der Umformtechnik zu.

Der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften erkennt **Dr. disc. pol. Duk-Yung Kim** geboren in Icheon, Korea aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Georg Simmel und Max Weber. Über zwei Entwicklungswege der Soziologie.“ und dem Probevortrag „Körper, Gesellschaft und Religion. Ein kultursociologischer Vergleich: Europa und Asien.“ die Habilitation für das Fachgebiet Soziologie zu.

Der Fachbereich Erziehungswissenschaft/Humanwissenschaften erkennt **Dr. phil. Heinz Eidam** geboren in Gießen (Hessen) aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Dasein und Bestimmung. Kants Grundproblem“ und der Probevorlesung „Die Negativität des Anderen. Eine moralphilosophische Problemskizze.“ die Habilitation für das Fachgebiet Philosophie zu.

Der Fachbereich Physik erkennt **Dr. rer. nat. Wilhelm Kulisch** aus Recklinghausen aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Abscheidung superharter diamantähnlicher Materialien“ und des Probevortrages „Die physikalischen Grundlagen des Transrapid“ die Habilitation für das Fachgebiet Experimentalphysik zu.

Der Fachbereich Landwirtschaft, Internationale Agrarentwicklung und Ökologische Umweltsicherung erkennt **Dr. sc. agr. Hans-Peter Piepho** aus Hannover aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Some approaches to modeling and analyzing data from agricultural multi-environmental trials“ und der Probevorlesung „Auswertung von Bonituren aus landwirtschaftlichen Versuchen“ die Habilitation für das Fachgebiet Biometrie zu.

## Publik gemacht: Publikationen aus der GhK

**Alcama, J., G. J. H. Kreilemann, R. Leemans** (editors and co-authors).

1998. Global Change Scenarios of the 21st Century. Pergamon/Elsevier Science, Oxford. 296 pp.

**Burow, O. A.**: Die Individualisierungsfrage: Kreativität gibt es nur im Plural. Stuttgart: Klett-Cotta. 1999.

**ders.**: Zusammen mit Biermann, Janke & Raab: Herausgeber des Friedrich Jahresheftes: Zukunft. (1998) Darin folgende Artikel: Papa, wo ist die Zukunft? Ein Gespräch zwischen Vater und Tochter. S. 8–9; Nur noch die Utopie ist realistisch. Ein Gespräch über die Schule der Zukunft mit Oskar Negt. S. 71–74; Den gemeinsamen Grund entdecken. Schule als lernende Organisation. S. 89–91; Anleitung zum Zukunft (Er-)finden. Zukunftskonferenz in der eigenen Schule. S. 110–112.

**ders.**: Wege aus der Berufsroutine? Zur Entwicklung einer Theorie der Veränderung Persönlicher Paradigmen. In: Dirks U. & Hansmann W. (Hg.) (1999). Reflexive Lehrerbildung. Fallstudien und Konzepte im Kontext berufsspezifischer Kernprobleme. Weinheim: Deutscher Studien Verlag. S. 215–230.

**ders.**: Der Arbeitsplatz als kreatives Feld. Eine neue Perspektive der Schulentwicklung. In: Schulleitung, April 1999, S. 1–12.

**ders.**: Zukunfts Kofenrenz als Instrument der Schulentwicklung. In: Journal für Schulentwicklung 4, S. 79–88.

**ders.**: Das Future-Search-Konzept: Ein Leitfadens zur Entdeckung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft meiner Praktikumsschule. In: Dauber H. & Krause-Villmar D. (1998) (Hg.). Schulpraktikum vorbereiten. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 85–102.

**Berndt, Michael**; Die NATO-Osterweiterung und ihre Bedeutung für Frieden und Sicherheit in Eu-

ropa und den internationalen Beziehungen, in: Imbusch, Peter/Zoll, Ralf (Hrsg.); Friedens- und Konfliktforschung. Eine Einführung mit Quellen; Opladen 1999 (2., überarbeitete und erweiterte Auflage); S. 399–419.

**Grisko, Michael**; „Der Untertan“ (Heinrich Mann/Wolfgang Staudte) – Literaturverfilmung und Zeitgeschichte. In: Materialien zur Lehrerfortbildung II. Heinrich- und Thomas-Mann-Zentrum im Buddenbrookhaus. Kulturstiftung Lübeck, Lübeck 1999, S. 19–36.

**Una Dirks / Wilfried Hansmann** (Hrsg.) Reflexive Lehrerbildung. Fallstudien und Konzepte im Kontext berufsspezifischer Kernprobleme. Deutscher Studien Verlag. Weinheim 1999.

**Nöth, Winfried und Wenz, Karin** (Hg.): Medientheorie und die digitalen Medien. Kassel: Kassel University Press 1998 (= Intervalle. Schriften zur Kulturforschung, Band 2).

**Rohde, Percy A.**, Johnsen, Arild & Lifjeld, Jan T. 1999. Female plumage coloration in the blue-throat: no evidence for an indicator of maternal quality. Condor, 101: 96–104.

**ders.**: 1999. Parental care and sexual selection in the bluethroat, *Luscinia s. svecica*: a field-experimental test of the differential allocation hypothesis. Ethology, 105, im Druck.

**ders.**, Primmer, C. G., Ellegren, H. 1998. Sexual conflict over fertilizations: female bluethroats escape male paternity guards. Behav. Ecol. Sociobiol. 43, 401–408.

**Rehrmann, Norbert, Hoehert, Andreas** (Hrsg.): Spanien und die Sepharden. Geschichte, Kultur, Literatur, Tübingen: Niemeyer 1999.

**Schmid-Kowarzik, Wolfriedrich**: Denken aus geschichtlicher Verantwortung. Wegbahnen zur praktischen Philosophie, Königshausen & Neumann 1999, 320 S., ISBN 3-8260-1549-7, DM 48,-.

**Schulze, Martin**: Geschichte der amerikanischen Literatur von den Anfängen bis heute, 800 S., ISBN 3-549-05776-8, DM 98,-.